



Presseinfo

MEIKO GREEN Waste Solutions

Schweizer Firma Biotrans wird Teil der Meiko-Gruppe

Der baden-württembergische Hygieneexperte Meiko und das Schweizer Unternehmen Biotrans gründen gemeinsam das neue Unternehmen „Meiko Green Waste Solutions“. Beiden Unternehmen war es seit jeher ein Anliegen, anfallende Speisereste und Küchenabfälle als wertvollen Rohstoff zu betrachten und durch spezielle technische Anlagen zum Sammeln und Verwerten, in den Energiekreislauf zurückzuführen. Durch die Gründung des Unternehmens 'Meiko Green Waste Solutions' wird man in Zukunft gemeinsame Wege gehen, um Kräfte zu bündeln und nachhaltige und hygienische Lösungen anzubieten. Ein Schwerpunkt wird dabei auch die Beratung und Umsetzung in Bezug auf Prozessoptimierung sein.

Wo Mahlzeiten zubereitet werden, fallen Küchenabfälle an, etwa Gemüse- und Obstschalen. Nicht zu vergessen die Speisereste, die auf den Tellern der Gäste verbleiben und entsorgt werden müssen. Doch was passiert mit den Resten, die in der Gastronomie, Großküchen, Kantinen, Mensen und bei Herstellern von Lebensmitteln übrig bleiben? Was bei vielen als bloßer Abfall gilt, erkannte man bei Meiko bereits vor zwanzig Jahren als wertvollen Rohstoff. Getreu der Firmenphilosophie die Welt sauberer zu machen, wollte man die unvermeidlichen und augenscheinlich wertlosen Speisereste mittels intelligenter Technik sinnvoll aufbereiten. Ziel war, die Hygiene in Küchen zu verbessern, ihre Kosten zu minimieren und den wertvollen Rohstoff in den Energiekreislauf zurückzuführen.

Der gleichen Vision folgte das Schweizer Unternehmen Biotrans seit der Gründung 2006 mit seinem Geschäftsführer Patrick Hoffmann. Mit Pioniergeist, höchsten Ansprüchen an die eigene Technik und einer nachhaltigen Firmenphilosophie schuf man hervorragende Produkte und Leistungen. Das gemeinsame Anliegen und das geteilte Qualitäts- und Wertebewusstsein führten zu Gesprächen, deren Ergebnis das neue Unternehmen 'Meiko Green Waste Solutions' ist. Als „Brüder im Geiste“ lag es nahe, Kräfte zu bündeln und Synergien auszuschöpfen, denn jeder für sich genommen war für die Herausforderungen der



Presseinfo

Zukunft zu klein. Damit reichen sich die jahrelange Erfahrung und das Know-how um internationale Hygienestandards – etwa an Bord von Kreuzfahrtschiffen – die Hand. Die internationale Infrastruktur und Servicelandschaft der Meiko-Gruppe legen den Grundstein für die angestrebte Marktführerschaft als hochspezialisierter Anbieter individueller Lösungen für alle Größenordnungen und individuellen Anforderungen.

„Wir haben die grüne Lösung gefunden“, sagt Patrick Hoffmann, Geschäftsführer der ‚Meiko Green Waste Solutions‘ und ergänzt weiter: „Besonders nachhaltig wollen wir im Umgang mit den Bedürfnissen unserer Kunden agieren. Das gestiegene Umweltbewusstsein und der Wunsch, eine ethische und nachhaltige Lösung für die Abfallentsorgung zu finden, erfordern ganz neue Strategien. Ebenso sind Prozessoptimierungen und natürlich die Verbesserung der Hygiene zentrale Themen, die wir im Sinne unserer Kunden perfekt lösen wollen“.

Das Bekenntnis zur Nachhaltigkeit ist ein besonderer Antrieb der Partner. "Wir achten als wertegeleitetes Unternehmen nicht auf bloße Zahlen, sondern auch auf die Philosophie dahinter", betont Meiko-CEO Dr.-Ing. Stefan Scheringer und fährt fort: "Speisereste sind ein bedeutendes aber auch problematisches Thema. Wir können mit unserer innovativen Technik dazu beitragen, dieses Problem zu lösen und darüber hinaus noch zu einer sinnstiftenden weiteren Verwertung, nämlich der Gewinnung von Energie, beitragen. So wird aus augenscheinlichem Müll ein kostbarer Rohstoff zur Energiegewinnung, der jeden Tag aufs Neue anfällt. Für uns gilt: Wir denken in Generationen und nicht in Quartalen".

Hannes Braun, zuletzt als Geschäftsführer der Biotrans Deutschland GmbH tätig, wird künftig weiterhin den Vertrieb im deutschen Markt leiten: „Die letzten Jahre haben gezeigt, dass insbesondere der deutsche Markt ganz individuelle Kundenbedürfnisse aufweist. Zum einen geht es darum, wie man mit dem Thema von nicht vermeidbarem, organischem Abfall einfach, sauber und hygienisch umgehen kann. Zum anderen aber auch, wie man mit den Fachplanern im Bereich Küchentechnik und Gebäudetechnik Projekte von Anfang an mit dem Kundennutzen im Vordergrund entwickelt. Das ganze Spektrum reicht von kleinen Profiküchen, zum Beispiel ab 200 Essen, bis zu ganz großen Produktionsbetrieben, die mehrere Tausend Essen pro Tag produzieren. Ich freue mich insbesondere in der neuen



Presseinfo

Konstellation und mit der gesamten Bandbreite an unterschiedlichsten Lösungen, die Bedürfnisse der Kunden noch besser erfüllen zu können“.

Heute ist der Spültechnik-Spezialist aus Offenburg, der jüngst sein 90-jähriges Jubiläum feierte, ein globales Unternehmen für nachhaltige saubere Lösungen in den Profiküchen dieser Welt. Unter dem Dach von 'Meiko Green Waste Solutions' erhält die Branche der Gastronomie nun maßgeschneiderte Lösungen für den gesamten Prozess der professionellen Verwertung von Speiseresten. Gebündelte Ressourcen und der Spirit eines Start-Ups weisen den Weg, der auf der Hamburger Leitmesse Internorga seinen Anfang nimmt. In der Hansestadt fällt mit dem eigenen Messestand der 'Meiko Green Waste Solutions' der offizielle Startschuss für das neue Unternehmen.

Bildunterschrift

Bild 1: Von der Technik begeistert: Das Karstenmeiers in Dresden

Bild 2: Der 'Meiko Green Loop' – hier wird ganzheitlich gedacht

Bild 3: Intelligente Gesamtsysteme, eingebunden in die Spültechnik

Bild 4: Meiko Green Waste Solutions

Bild 5: Patrick Hoffmann – Geschäftsführer der Meiko Green Waste Solutions

Bild 6: Dr.-Ing. Stefan Scheringer – CEO der Meiko-Gruppe